

BESCHLUSS

- öffentlich -

GB.OB/041/2011

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragender	Amt / Geschäftszeichen
Herr Klinger	Bürgermeister- und Presseamt / J.R.

Sachbearbeiter/in: Johann Reichert

Beteiligungsmanagement;

**Stadtwerkekonzern und Stadtdienste Schwabach GmbH; Jahresberichte 2010,
Gesellschafterversammlung der Städtische Werke Schwabach GmbH,
Gesellschafterversammlung der Stadtdienste Schwabach GmbH**

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	26.07.2011	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	29.07.2011	öffentlich	Beschluss

Mit Debatte - einstimmig - Anwesend: 38

Der Oberbürgermeister der Stadt Schwabach wird bevollmächtigt, folgende Erklärungen – übereinstimmend mit den Empfehlungen der Aufsichtsräte – abzugeben:

1. In der Gesellschafterversammlung der Städtische Werke Schwabach GmbH:

- a) Der Jahresüberschuss in Höhe von 113.568,33 € wird wie folgt verwendet:
- Einstellung in die Gewinnrücklage 0,00 €
 - Ausschüttung an die Gesellschafterin Stadt Schwabach 113.568,33 €
(Auszahlungstag 01.08.2011)
- b) Die Mitglieder des Aufsichtsrats werden entlastet.
- c) Die Mitglieder der Aufsichtsräte der Tochtergesellschaften Stadtwerke Schwabach GmbH, Stadtverkehr Schwabach GmbH, Stadtbäder Schwabach GmbH und Stadtdienste Schwabach GmbH werden entlastet.
- d) Vorabausschüttung als Abschlagszahlung für das Geschäftsjahr 2011 an die Gesellschafterin Stadt Schwabach 408.000,00 €
(Auszahlungstag 01.08.2011)

Bei Ziff. b) und c) haben sich die Mitglieder der Aufsichtsräte – Herr Kosmann, Herr Paul, Frau Stengel, Herr Gooss, Herr Dr. Brunner, Herr Mantarlis, Herr Sauer, Herr Dr. Oeser und Herr Dr. Donhauser – der Beratung und Abstimmung enthalten (Art. 49 Abs. 1 GO). Die Aufsichtsräte und berufsmäßigen Stadtratsmitglieder Herr Schmitt-Timmermanns und Herr Schwager waren nicht anwesend (Art. 49 Abs. 1 i.V. mit Art. 40 GO).

**2. In der Gesellschafterversammlung der Stadtdienste Schwabach GmbH –
betreffend die Minderheitsbeteiligung der Stadt Schwabach mit 5,1 %:**

- a) Der Bilanzverlust von 87.220,84 € - im Geschäftsjahr 2009 entstanden - wird auf das Jahr 2011 vorgetragen.
- b) Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden entlastet.

Bei Ziff. b) haben sich die Mitglieder des Aufsichtsrates - Herr Eberlein, Frau Freller, Herr Dr. Bunner und Frau Holluba-Rau – der Beratung und Abstimmung enthalten (Art. 49 Abs. 1 GO).

Aufsichtsrat und berufsmäßiges Stadtratsmitglied Herr Schmitt-Timmermanns war nicht anwesend (Art. 49 Abs. 1 i.V. mit Art. 40 GO).

.....
Vorsitzender